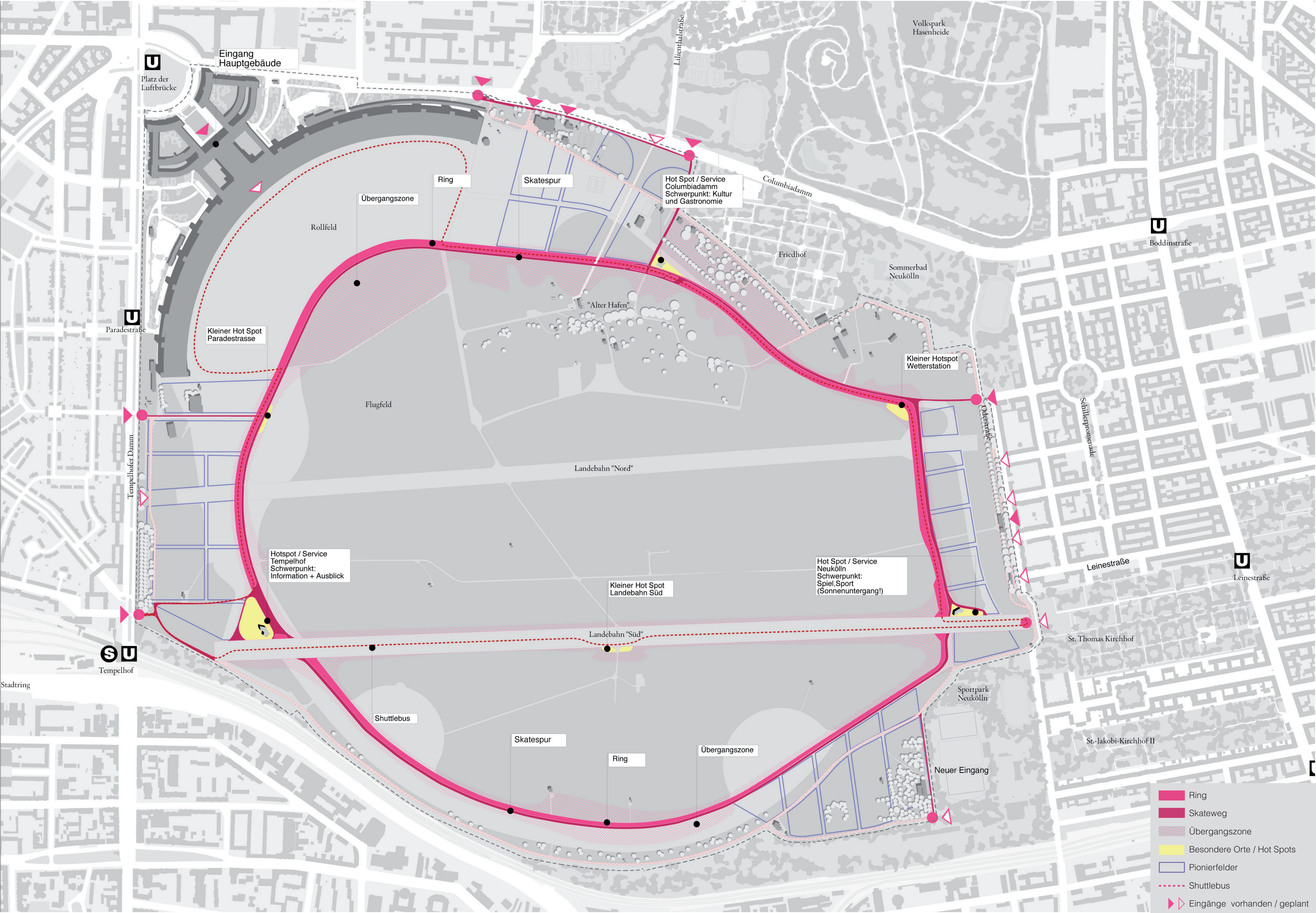


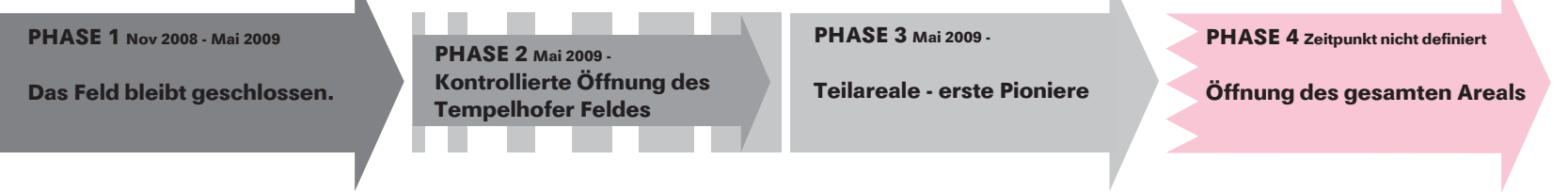
AKTIVIERUNG PARKENTWICKLUNG THF „RING“

Ideenwerkstatt Tempelhof

15.12.08

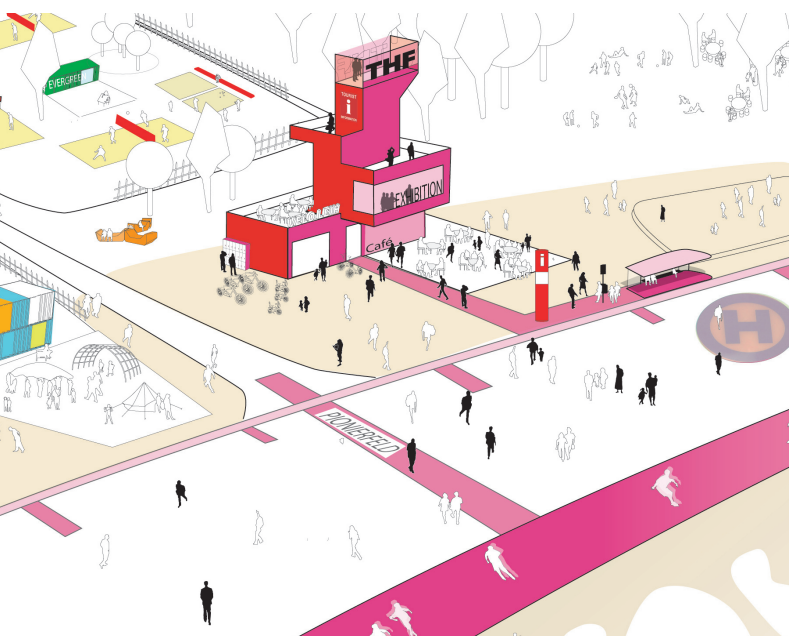
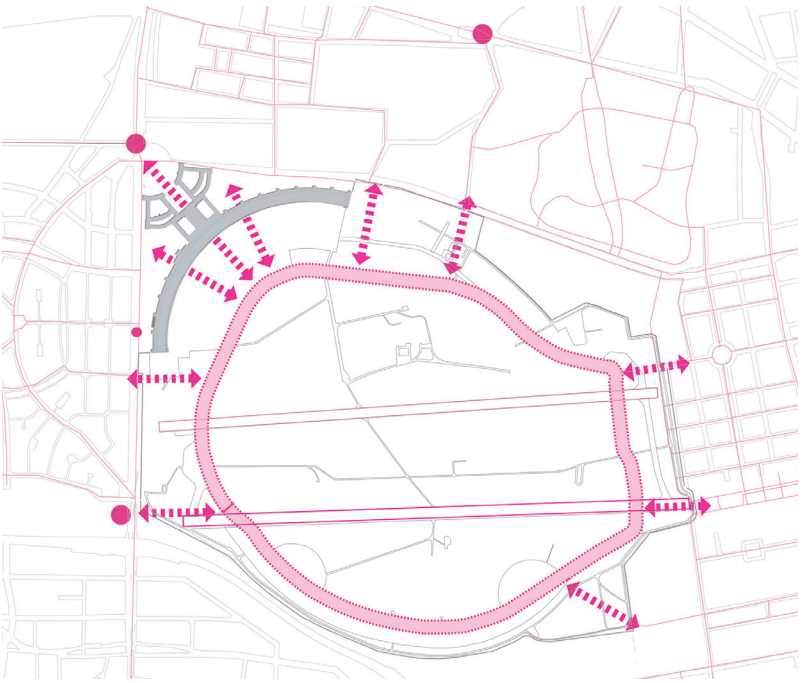


Der Ring ist die Hauptschlagader des Tempelhofer Feldes. Durch seine enge Verbindung zu Hauptgebäude, Pionierfeldern und Freiräumen trägt der Ring kurz- und langfristig entscheidend zur Aktivierung des Geländes bei. Zusätzliche Impulsgeber entlang des Rings sind besondere Orte (Hot Spots), an denen sich kulturelle, soziale und sportliche Angebote verdichten. Der Ring bietet durch die lineare Verbindung der verschiedenen Aktionsräume eine klare räumliche und eine gute programmatische Orientierung. Seine prägnante und klare Gestaltung trägt entscheidend zum Erscheinungsbild des Tempelhofer Feldes bei. Er wird so zu einem wichtigen Wiedererkennungsmerkmal.



Anbindungen

Der Ring ist an mehreren strategisch wichtigen Punkten mit dem vorhandenen Straßen-, S- und U-Bahnnetz verbunden. Diese Vernetzung entsteht durch neue Wege zwischen den Hot Spots auf dem Ring und den Eingängen am Zaun. So wird der Ring integraler Bestandteil des Berliner Wegesystems. Zudem münden alle Wege des dynamischen Randes und der offenen Mitte in den Ring, so dass er eine Art Rückgratfunktion für die innere Erschließung des Tempelhofer Feldes übernimmt.

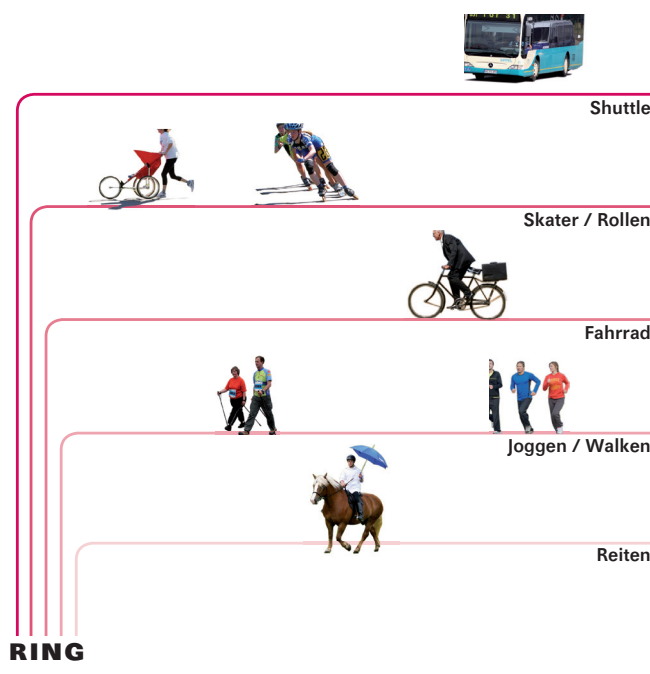
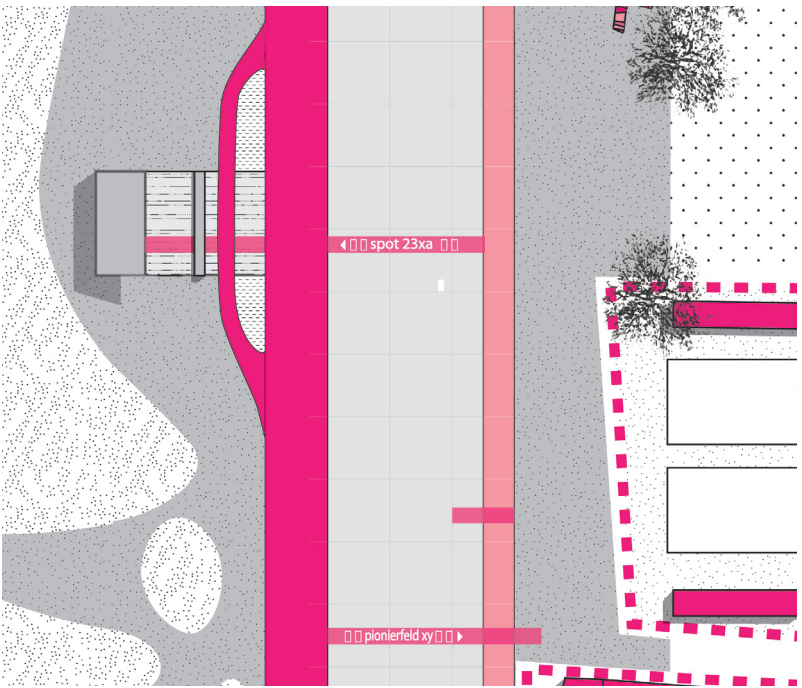


Besondere Orte / Hot Spots

Dort wo wichtige Anbindungswege von den Stadtquartieren auf den Ring stoßen, werden besondere Orte - die Hot Spots - geschaffen. Sie bilden gewissermaßen 'innere Eingangssituationen' am Ring und sind Impulsgeber, Orientierungspunkte, Servicestationen und Identifikationsobjekte in einem.

Aktivierung / Verzahnung

Zentrales Element des Rings ist der ehemalige ca. 24 m breite Taxiway aus Ort beton. Dieses Band wird im Zuge der Entwicklung des Landschaftsraums durch weitere parallel verlaufende, sich unterschiedlich weit ausdehnende Übergangszonen ergänzt. Durch sie wird eine intensive Verbindung zu den angrenzenden Räumen möglich. Der Ring wird so zu einem eigenständigen Raum mit unterschiedlicher Ausdehnung, der zwischen offener Mitte und dynamischem Rand vermittelt.



Parallele Bewegungsströme

Durch die Breite des Rings und seine Gliederung in unterschiedliche Zonen mit variierenden Belägen (Rasen, Rollasphalt, Ort beton) ist es möglich, mehrere Bewegungsströme zu bündeln. Mit der Zeit könnten weitere Bewegungsbänder dazu kommen (zum Beispiel ein Reitweg oder eine Fnnbahn).